



Innovative Bautechnische Lösungen sind gefragt in der aktuellen Situation der Bau- und Immobilienbranche. Diskutieren Sie live in fünf Workshops dazu mit. Zudem wird die KfH NRW bereisen. Mehr lesen Sie in der aktuellen Ausgabe.

[Politik](#) | [Aktuelles](#) | [Portrait](#) | [Best Practice](#)

Ausgabe vom 21.05.2024

Politik

Holzbau ist politisch - KfH und VNW bereisen NRW mit Landtagsabgeordneten

Die Landesregierung von Nordrhein-Westfalen hält viel vom Holzbau und hat eigens dafür ein Förderprogramm aufgelegt.

Die Landesbauordnung wurde zu Jahresbeginn so ausgestaltet, dass sie nun auch auf den modernen Holzbau anwendbarer ist.

Waren bislang nur 6 Prozent der mehrgeschossigen Gebäude in Holz geplant und gebaut worden, so spürt Ludger Wittland von Terhalle Holzbau „nun deutlich höhere Anfragen zum modernen Holzbau.“

Die KOALITION für HOLZBAU wird zusammen mit dem VdW Rheinland-Westfalen Ende Juni 2024 eine parlamentarische Holzbautour zu vier Projekten vornehmen, um den Abgeordneten die Bandbreite des Holzbaus zu präsentieren.

Neben Wohn- und Pflegeimmobilien werden eine Schule und ein Werk zur Vorfertigung gezeigt. Im vergangenen Jahr hatte die Koalition schon eine Tour

mit SPD-Bundestagsabgeordneten aus dem Bauausschuss in Berlin durchgeführt und plant für den Herbst eine weitere durch Hessen. Damit sollen die Politiker praxisnah zum Holzbau informiert werden.



Neben bereits realisierten und im Bau befindlichen Projekten in NRW besucht die KfH zusammen mit dem VNW mit den Landtagsabgeordneten u.a. das Holzbauwerk von Terhalle in Ahaus. Der hohe Vorfertigungsgrad des Holzbaus ist einer der zentralen Vorteile der nachhaltigen Bauweise.

Viele Bauprojekte werden zurückgestellt

Die Bundesregierung hat derzeit keine vollständigen Informationen darüber, bei wie vielen genehmigten Neubauprojekten der Baubeginn wegen den aktuellen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zurückgestellt wurde. Dies teilt sie in ihrer Antwort ([20/11239](#)) auf eine Kleine Anfrage der CDU/CSU-Fraktion ([20/11022](#)) mit. Allerdings weiß sie von 170 Projekten, bei denen aufgrund von Fristablauf keine Förderung mehr gewährt werden könne. Da sich die Marktlage, insbesondere in Bezug auf die Beschaffung von Baumaterialien, deutlich verschlechtert habe, sei der Bewilligungszeitraum der Zuschussförderung verlängert worden. Außerdem seien bei insgesamt 4.332 Zusagen aus dem Jahr 2021 und bei 4.123 Zusagen aus dem Jahr 2022 Fristverlängerungen vorgenommen worden.

In der Vorbemerkung zu ihrer Kleinen Anfrage hatte die CDU/CSU-Fraktion darauf hingewiesen, dass die Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, Klara Geywitz (SPD), in diesem Jahr mit der Fertigstellung von 265.000 neuen Wohnungen rechne.

[Aktuelles](#)

5 WORKSHOPS

Bautechnische Lösungen

nachhaltig · wirtschaftlich · realisierbar

19. Juni 2024 | 14:30 - 19:00 Uhr
GSG Seifenhöfe Berlin-Kreuzberg

Thanks for support

Terhalle

**3BTEC
MAGNUM
BOARD**
NEXT LEVEL HOLZBAU

Gibt es Baumaterialien oder Baukonstruktionen, die noch nicht so bekannt sind, dennoch als nachhaltig gelten und sogar eine Zulassung haben? Ja, gibt es.

In den fünf Workshops am 19. Juni 2024 werden Sie von der KOALITION für HOLZBAU im Rahmen der Veranstaltung „Bautechnische Lösungen - nachhaltig, wirtschaftlich, realisierbar“ vorgestellt.

Diskutiert wird auch über die innovativsten Technologien, neue Bauprodukte und CO₂-arme und wiederverwendbare Baumaterialien, die sich im Gesamtzyklus von Immobilien positiv abbilden.

Neben den Keynotes werden die 5 Workshops von erfahrenen Experten moderiert. Bringen Sie sich gern ein mit Ihren Ideen und Vorschlägen, diskutieren Sie mit, wie realisierbar bestimmte Baukonstruktionen sind oder seien Sie einfach dabei, um mit mehr Wissen wieder in die Praxis zu gehen.

[Programm des Workshops](#)

[Direkt heute anmelden!](#)

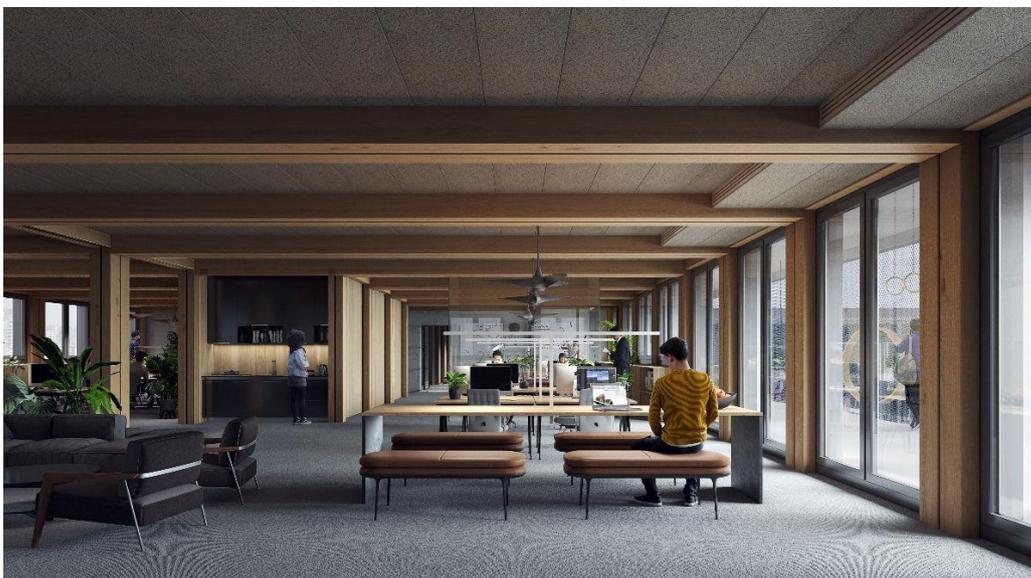


Polis Award 2024 für RockyWood

Beim diesjährigen polis Award wurde das Bürogebäude RockyWood in der Kategorie „Ökologische Wirklichkeit“ vor dem Holzhochhaus Roots in Hamburg und hinter dem Grünling-Weleda Cradle Campus in Schwäbisch-Gmünd mit dem 2. Preis ausgezeichnet. Das Projekt wurde vom Architekten Eike Becker entworfen und in Zusammenarbeit mit [PRIMUS developments GmbH](#) realisiert.

Die feierliche Verleihung des Awards fand im Rahmen der polis Convention am 24.04.2024 in Düsseldorf statt, der bundesweiten Messe für Stadt- und Regionalentwicklung. Der Award ist einer der in Deutschland angesehensten Preise und zeichnet Projekte aus, die den komplexen Anforderungen an die Stadt der Zukunft gerecht werden und einen nachhaltigen Beitrag zur positiven, innovativen Gestaltung leisten.

Das am Hafen von Offenbach gelegene RockyWood setzt mit seiner einzigartigen Kombination aus Holzmodulbauweise, sozialer und ökologischer Verantwortung neue Maßstäbe.



Mit Holz für Jahrhunderte bauen - Die Friedenskirche in Schweidnitz

Ein Denkmal auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes, ein Denkmal der Geschichte, der größte barocke Holztempel Europas, laut „National Geographic“ eines der sieben neuen Wunder Polens. Und, die Geschichte zeigt, was Holz leisten kann. Für den Bau einer Friedenskirche im polnischen Świdnica legten die katholischen Habsburger im Jahre 1656 Bedingungen auf, um eigentlich die lutherische Gemeinschaft auszuschließen. Die Habsburger waren fest überzeugt, dass die bescheidene Kirche nicht der Zeit standhalten würde. Die Świdnica Einwohner durften ihre Friedenskirche nur außerhalb der Stadtmauern bauen, ohne Türme oder Glockenturm, nur aus instabilen Materialien: Holz, Sand, Stroh und Lehm. Es durfte nicht einer Kirche ähneln und der Bau durfte nicht länger als ein Jahr dauern.

Die Einwohner von Świdnica zeigten außerordentlichen Einfallsreichtum, die Ärmsten brachten sogar eine Tafel mit. Am Bau waren Vertreter aller Klassen beteiligt, vom Adel über die Mittelschicht bis hin zu den Bauern. Christian Czepko, ein Einwohner von Schweidnitz, begab sich auf eine Reise zu europäischen protestantischen Herrenhäusern, um Geld für den Bau zu erbitten. Es funktionierte und am 24. Juni 1657, nach nur zehn Monaten Bauzeit, fand der erste Gottesdienst in der Friedenskirche in Schweidnitz statt. Der Holzdom wurde auf einem kreuzförmigen Grundriss in Fachwerkbauweise auf der Grundlage eines mit Lehm und Stroh gefüllten Holzrahmens gebaut.

Trotz vermeintlich „instabiler“ Materialien steht die Friedenskirche heute 360 Jahre lang. Mehr lesen Sie [hier](#).



Die Friedenskirche hat die Jahrhunderte nahezu unbeschadet überstanden - auch dank seiner Holzkonstruktion



Die Kirche ist inzwischen UNESCO Welterbe und gilt eines der Wunder Polens.

Neue Partner stellen sich vor



Anastasija Radke, Managing Partner KVL Group

Anastasija Radke sagt: „KVL möchte neue, kreislaufgerechte und planungssichere Wege im Bauwesen beschreiten und fördern. Holzbau in seinen verschiedenen Ausprägungen führt Innovation und Jahrhunderte an Erfahrung zusammen und ermöglicht es, Nachhaltigkeit wirtschaftlich zu machen. Unsere Mitgliedschaft in der Koalition für Holzbau ist für uns eine hervorragende Möglichkeit, unser umfassendes, differenziertes baubetriebliches Know-how und die in der Praxis gewonnenen Erfahrungen für die nachhaltige Nutzung des Stoffes Holz im Bauwesen einzubringen. Wir bilden innerhalb der Branche und darüber hinaus Banden, damit die Bauwende gelingen kann.“

Die KVL Group wurde 2003 als KVL Bauconsult GmbH mit dem Schwerpunkt Projektsteuerung in Berlin gegründet. Heute bietet die Gruppe neben der Projektsteuerung ein differenziertes Leistungsbild, erweitert um die Bereiche Sachverständigenwesen sowie Strategische und Technische Immobilienberatung. Die KVL Group ist weltweit an 6 Deutschen Standorten mit mehr als 240 Mitarbeitern aus verschiedenen Fachdisziplinen vertreten.



Dennis Pfeffer, Gründer und Managing Director der ModEstate GmbH

"Für ein junges Unternehmen wie die ModEstate GmbH, gegründet Anfang 2023, ist der Austausch und die Zusammenarbeit mit Gleichgesinnten entscheidend, daher ist die Zusammenarbeit mit der KOALITION für HOLZBAU eine einfache Entscheidung gewesen." so Dennis Pfeffer, Gründer und

Managing Director der ModEstate GmbH. Er ist zuständig für den Aufbau der Organisation, die Weiterentwicklung des Produkts und Projektakquisition.

Die ModEstate ist angetreten einen Lösungsweg aufzuzeigen für den akuten Wohnraumangel. Mit dem von uns entwickelten und stark standardisierten Gebäudekonzept zur Nachverdichtung versiegelter Flächen, schaffen wir die dringend benötigten, bedarfsgerechten und barrierefreien Wohnungen, zum Beispiel für Angestellte, Studierende, ältere Menschen oder Familien mit geringeren Einkommen.

Unser Konzept ist insbesondere auf lediglich ebenerdig genutzte Parkplatzgrundstücke zugeschnitten und durch unser Ständertragwerk bleibt die Beschaffenheit des Erdgeschosses dabei weitestgehend unverändert. Das enorme Flächenpotential ist jedoch nur zugänglich, wenn die Projektierung störungsarm und schnell verläuft, deshalb bedienen wir uns den Vorteilen industriell vorgefertigter 3D-Holzmodule, um dadurch die Projektzeit erheblich zu verkürzen.

Impressum:

Die Koalition für Holzbau ist bei der DAPB - Deutsche Agentur für Politikberatung organisatorisch angesiedelt. Der Newsletter ist ein Service der DAPB.

DAPB | Deutsche Agentur für Politikberatung GmbH

Friedrichstraße 79, 10117 Berlin | Deutschland

Call: +49 (0) 30 55 21 96 88

Mobil: +49 (0) 175 57 90 188

E-Mail: mail@koalition-holzbau.de

presse@koalition-holzbau.de

www.koalition-holzbau.de

[Newsletter abbestellen](#)

Copyright © 2024 DAPB - Deutsche Agentur für Politikberatung GmbH, All rights reserved.
You are receiving this email because you opted in via our website.

Wollen Sie ändern wie bzw. ob sie diese Mails der KOALITION für HOLZBAU weiterhin erhalten?
You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).

